

**Zweite Präliminarsitzung der Ersten Kammer**

am 29. September 1869.

Unter Vorsitz Sr. Excellenz des Herrn Freiherrn von Friesen hielt heute die Erste Kammer in Anwesenheit von 43 Kammermitgliedern die zweite Präliminarsitzung ab.

Zunächst verlas der Herr Präsident

- a) den Erlaß des königl. Gesamtministeriums, die Ernennung der Herren Präsidenten der Ersten und Zweiten Kammer betreffend,
- b) das Schreiben des königl. Gesamtministeriums, die Ernennung des Herrn Vicepräsidenten der Ersten Kammer betreffend,

bemerkte, daß seine Verpflichtung als Präsident der Ersten Kammer heute bereits erfolgt sei, sprach seine Freude über die Wiederwahl des Hrn. Vicepräsidenten Oberbürgermeister Pfotenhauer aus und ersuchte denselben, den ihm gebührenden Platz in der Kammer einzunehmen, worauf Herr Vicepräsident Oberbürgermeister Pfotenhauer Worte der Freude und des Dankes gegen die Kammer für seine Wiederwahl und das Bestreben aussprach, dem ihm geschenkten Vertrauen zu entsprechen.

Es wurden sodann

- 1) Herr Geheime Hofrath Dr. Albrecht,
- 2) = Handelskammerpräsident Becker,
- 3) = General von Engel,
- 4) = Handelskammerpräsident Külle,
- 5) = Hofrath von Bose,
- 6) = Advocat von Schütz,
- 7) = Oberappellationsgerichtspräsident Dr. Sichel

durch feierliche Ableistung des § 82 der Verfassungsurkunde vorgeschriebenen Eides, ferner

die Herren Rittmeister von Rostiz-Drzewiecki und von Carlowitz, als frühere Mitglieder der Zweiten Kammer,

durch Abstattung des Handschlags auf den von ihnen bereits geleisteten Eid in Pflicht genommen, die übrigen Mitglieder aber auf den von ihnen früher geleisteten Eid verwiesen.

Hierauf erklärte der Herr Präsident die Kammer für constituirt.

Bei hierauf erfolgter Wahl der Secretäre gaben 43 Mitglieder Stimmzettel ab und es fielen bei dieser Abstimmung

- 38 Stimmen auf Herrn Amtshauptmann von Egidy,  
 2 = = Protokollanten,  
 1 Stimme auf Herrn Geheime Rath von König,  
 1 = = = Rittner,  
 1 = = = Kreisvorsitzenden Kasten,

so daß Herr Amtshauptmann von Egidy gewählt ist, welcher diese Function dankbar annimmt.

Zur Wahl des zweiten Secretärs gingen 43 Stimmzettel ein, deren Auszählung ergab, daß gefallen waren  
 40 Stimmen auf Protokollant Bürgermeister Wimmer,  
 1 Stimme auf Herrn Bürgermeister Hirschberg,  
 1 = = = Kreisvorsitzenden Kasten,

während

1 Zettel ungiltig war.

Protokollant nahm die Wahl dankbar an.

Darauf verlas der Herr Präsident das Schreiben des Oberhofmarschallamtes, die feierliche Eröffnung des Landtags betreffend und die dieselbe betreffende Mittheilung des Gesamtministeriums, notificirte ferner, daß morgen um 1/29 Uhr Gottesdienst in der evangelischen Hofkirche stattfinden werde, und ließ dann die Verloosung der Sitze vornehmen, durch welche sich die unter © diesem Protokolle angefügte Sitzordnung ergab, wobei zu bemerken ist, daß für die heute abwesenden Herren durch den Herrn Präsidenten die Nummern gezogen worden sind.

Hiermit schloß der Herr Präsident die heutige Sitzung und beraumte unter Bezeichnung der Gegenstände der Tagesordnung die erste öffentliche Sitzung auf Freitag, den 1. October dieses Jahres, um 11 Uhr, an.

Vorgelesen, genehmigt und vollzogen uts.

Niedergeschrieben von

Freiherr von Friesen.  
 Pfotenhauer.  
 von Egidy.

Eduard Wimmer,  
 als Mitglied der Einweisungs-  
 Commission.

**Zweite Kammer.**

Landhaus Dresden, am 27. September 1869.

Im Directorialzimmer der Zweiten Kammer waren von Vormittag 9 Uhr an die mittels der ihnen zugegangenen Einberufungsschreiben als Mitglieder der Einweisungs-Commission und durch ihre Missiven als Abgeordnete der Zweiten Kammer legitimirten Herren

- 1) Bürgermeister Haberkorn (1. städt. Wahlbez.),
- 2) Rittergutsbesitzer Dehmichen (17. ländl. Wahlb.),
- 3) Kaufmann Walter (1. Wahlbez. der Stadt Dresden) und
- 4) der Unterzeichnete, Ernst Jordan (5. Wahlbez. der Stadt Dresden),

erschieden, um unter Leitung des zum Vorsitzenden ernannten Herrn Bürgermeisters Haberkorn die Geschäfte der Einweisungs-Commission zu besorgen.